

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Donnerstag, 3. November 2022,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:53 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Britta Röschmann

stellv. Ausschussvorsitzende

Angelika Pascheberg

Ausschussmitglied

Peter Quell

Manfred Sick

Martina Schäfer

Malte Göttsche

stellv. Ausschussmitglied

Axel Pascheberg

für Dörte Hoppe

b) nicht stimmberechtigt:

stellv. Ausschussmitglied

Dieter Lütje

Gemeindevertreter/in

Hans-Georg Volquardts

Ingeborg Schmidt-Weinand

Sven Bareiß

Dieter Harms

Stefanie Doose

Seniorenbeauftragter

Andreas Bentrup

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführung

Christina Porsch

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.08.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsberichte zu verschiedenen aktuellen Projekten
6. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag eines Bürgers zur Pflasterung eines kommunalen Weges (Flur 7, Flurstück 282) VWA1-18/2022
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verkleinerung der Freibad-Liegewiese zugunsten der OTSV-Tennisanlage
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielschiffs auf dem Vorplatz des Bürgerzentrums VWA1-20/2022
9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

nicht öffentlicher Teil

11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

öffentlicher Teil

13. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 20.10.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Röschmann stellt weiterhin fest, dass der Verkehrs- und Werkausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 11 "Bericht der Amtsverwaltung" und 12 "Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder" in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.08.2022

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 16.08.2022 wurde der Gemeindevertretung am 05.09.2022 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 22.09.2022) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es wird angefragt, wann die Bauarbeiten und die damit verbundene Sperrung des Viaduktes in der Bahnhofstraße beendet werden. Frau Röschmann teilt mit, dass die Arbeiten voraussichtlich bis zum 20.12.2022 erledigt sein werden.

Weiter werden folgende Themen angesprochen:

- Zusätzliche Straßenlaterne Fehmarnstraße/Aukamp
- Halteverbot Fehmarnstraße auf Höhe des Altenheims
- Fehlendes Ortsschild in der Marie-Curie-Straße
- Höhenbegrenzung für Lkw im Kreisverkehr zur Marie-Curie-Straße

Die Verwaltung wird gebeten, zu diesen Themen in der nächsten Sitzung die Sachstände mitzuteilen.

TOP 5.: Sachstandsberichte zu verschiedenen aktuellen Projekten

Die Vorsitzende teilt folgende Sachstände mit:

- Spielplatz „Kanalredder“ – die Umgestaltung wird voraussichtlich noch im November abgeschlossen
- Die Deckensanierung in der Straße „Schwarzer Weg“ ist in KW 44 angelaufen
- Sanierung „Fährstraße“ – die Sanierung der Straße läuft und die Filmung des Kanals steht an, eine Umsetzung erfolgt in 2023
- Die neue Natursteinmauer in der „Dorfstraße“ ist beauftragt
- Sanierung Kieler Straße – bestehende Mängel wurden aufgenommen und werden bei der anstehenden Schlussabnahme gemeldet
- Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED – hauptsächlich sollen die Peitschenlampen umgerüstet werden. Die Verwaltung wird prüfen, wie viele Lampen betroffen sind und hierzu in der nächsten Sitzung berichten
- Bühne Freibad – der Bauantrag ist genehmigt, mit der Maßnahme wird im Frühjahr 2023 begonnen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag eines Bürgers zur Pflasterung eines kommunalen Weges (Flur 7, Flurstück 282)

Frau Röschmann erläutert kurz den Sachverhalt und weist darauf hin, dass eine Pflasterung des Weges gegen die Festsetzungen des bestehenden B-Planes spricht.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Weg in der Straße Ohldörp zwischen den (Flur 7, Flurstücke 268 und 269) nicht zu pflastern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Verkleinerung der Freibad-Liegewiese zugunsten der OTSV-Tennisanlage

Die Vorsitzende erläutert das Für und Wider der geplanten Maßnahme. Nach kurzer Diskussion im Ausschuss, besteht Einigkeit, dass zunächst weitere Informationen vom OTSV eingeholt werden sollen, ob der Bedarf an zusätzlicher Fläche weiterhin besteht.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielschiffs auf dem Vorplatz des Bürgerzentrums

Frau Röschmann trägt vor, dass der Wunsch nach weiteren Spielgeräten auf dem Vorplatz des Bürgerzentrums besteht. Bevorzugt werde ein Spielschiff. Der Ausschuss ist sich nach kurzer Diskussion einig, den Platz nicht durch ein Großgerät stark zu beschränken, da beispielsweise der Weihnachtsmarkt dort stattfindet.

Beschluss:

Es wird beschlossen, kein Spielschiff anzuschaffen. Grundsätzlich besteht jedoch Einigkeit darüber, bis zu drei weitere Mehrgenerationen-Spielgeräte anzuschaffen. Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächsten Sitzung drei entsprechende Geräte zu präsentieren.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 10.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es ergeht der Hinweis, dass die örtliche Beleuchtung an vielen Stellen stark bewachsen ist und so nicht mehr ausreichend Licht abgegeben wird. Der Bauhof soll gebeten werden, den Bewuchs zurückzuschneiden.

Weiter wird angefragt, ob es möglich sei, die Hofstelle Schnoor bei Gelegenheit zu besichtigen, um sich vor Ort einen Eindruck zu machen. Es soll ins Auge gefasst werden, dies den Gemeindevertretern zu ermöglichen.

Frau Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Britta Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:53 Uhr.

gez. Röschmann

Britta Röschmann
(Die Vorsitzende)

Osterröfeld, 21.11.2022

gez. Porsch

Christina Porsch
(Protokollführung)